Mitteilungs DER STADT BAD WINDSHEIM

Blatte Bad-windsheim.de

BIG-Mini-Bobby-Car unter Gänseblümchen. Symbolbild von Ralph auf Pixabay.

Jahrgang 2024

Juli 2024

Nummer 5

Großes "Kick-off-Event" zur Landesgartenschau

Ein Erlebnistag für die ganze Familie am Sonntag, den 28. Juli 2024 ab 13 Uhr am KKC

Rund 1.000 Tage vor der Eröffnung heißt es im wahrsten Sinne des Wortes "mit Vollgas Richtung Landesgartenschau 2027". Lassen Sie sich überraschen... Geplant ist ein Bobby-Car-Rennen auf dem Platz vor dem Kur- und Kongress-Center und der Franken-Therme im Anschluss an eine offizielle Begrüßung um 14 Uhr. An den Start gehen werden neben Bürgermeister Jürgen Heckel und LGS- sowie KKT-Geschäftsführerin Birgit Grübler, Bürgermeister aus dem gesamten Landkreis, der neue Landrat oder die neue Landrätin, Landtagsabgeordnete und der Bezirkstagspräsident Peter Daniel Forster. Aktuell ist geplant die Teilnehmenden in Teams auf eine Rennstrecke mit Hindernissen zu schicken. Wer Rampen und Kurven souverän

und am schnellsten meistert, qualifiziert sich

für die nächste Runde.

Bis zum großen Tag wird noch an der Umsetzung getüftelt. Nach dem Rennen ist die Bobby-Car-Strecke für alle Kinder geöffnet und kann auf eigene Gefahr getestet werden. Um Bobby-Cars als bekannte Mini-Rennwagen für Kinder aus der Region in die Bewerbung der Landesgartenschau zu integrieren, nutzte Bürgermeister Jürgen Heckel seinen langjährigen guten Kontakt zum Hersteller BIG. Bereits 2001 hatte er für die Werbegemeinschaft 300 Bobby-Cars von BIG geschenkt bekommen. Nun werden ganze 1.000 Mini-Flitzer in drei LKWs nach Bad Windsheim zum Nulltarif geliefert. Die Rutschautos werden mit dem Logo der Landesgartenschau beklebt sein. Ihre Lenkräder müssen vor Ort noch angeschraubt werden. Wer den Bürgermeister dabei unterstützen möchte, die Bobby-Cars zusammenzuschrauben, darf sich gerne bei ihm melden. Rund 50 werden beim Rennen, ggf. geschmückt mit Blumen, an den Start gehen. Aber auch alle weiteren sollen im Kur- und Kongress-Center aufgereiht werden, um die Dimension wirken zu lassen. Für Kinder wird es ein buntes Wer möchte kann am Stand der Stadtgärtnerei selbst Blumen eintopfen, oder beim Malwettbewerb an der Malstation kreativ werden. Wer fleißig mitmacht, darf dazu auch noch weiße Bobby-Cars bemalen. Der Bauhof stellt einen

Bagger mit Sandkiste bereit, die Stadtwerke sorgen für Wasserspiele. Wer möchte kann auch mit dem Stadtförster Skulpturen schnitzen. Bei Führungen über das Gartenschaugelände und an Informationsständen erfahren Sie Aktuelles zur Landesgartenschau. Die Rienecker Gastronomie GmbH und FRANKEN BRUNNEN bieten Snacks und Getränke an. Schauen Sie vorbei! Es ist für jeden etwas geboten!





Erster Bürgermeister Jürgen Heckel freut sich mit LGS- und KKT-Geschäftsführerin Birgit Grübler auf das große Event rund 1.000 Tage vor der Landesgartenschau.





Mitmach-Programm

ÖFFNUNGSZEITEN / RUFNUMMERN

STADTVERWALTUNG BAD WINDSHEIM

Marktplatz 1, Tel. 09841 66890, Fax: 6689 199 Erster Bürgermeister Jürgen Heckel

Vorzimmer

66.00.101, Frau Anton 66.00.103

Frau Single, 6689101; Frau Anton, 66	589 102
НАПРТАМТ	
Geschäftsleiter	66 89 120
Herr Boier	Fax: 66 89 190
Poststelle:	
Herr Kurtz	66 89 140
Personalverwaltung:	
Herr Stöhr	6689220
Frau Beck	66 89 221
Stadtarchiv/-bibliothek: Frau Bartels-Wu	66.00.150
	66 89 150
Öffentlichkeitsarbeit, Stadtmarketin Frau Wax	i g: 66 89 105
Trad wax	0005105
ORDNUNGSAMT	
Amtsleitung	66 89 200
•	Fax: 6689199
Stadtbüro:	
Frau Lang	6689250
Frau Meyer	66 89 251
Frau Pfund	66 89 252
Soziale Angelegenheiten: Frau Büchner	66 89 260
Frau Plochmann	6689261
Trad Flocilitatiii	Fax: 66 89 295
Standesamt:	
Frau Nolde	6689240
Frau Emmert	66 89 241
Örtliche Verkehrsbehörde:	6689230
Herr Kilian	Fax: 66 89 295
Kommunale Verkehrsüberwachung:	
Herr Ciupera, Frau Heimüller Frau Stierhof	66 89 130
Frau Sueriioi	66 89 262
BAUAMT	
Stadtbaumeister	66 89 300
Herr Knoblach	Fax: 6689390
Hochbau:	
Frau Münch	6689320
Frau Münch Herr Schmid	6689321
Frau Münch Herr Schmid Herr Schuh	
Frau Münch Herr Schmid	6689321
Frau Münch Herr Schmid Herr Schuh Tiefbau:	66 89 321 66 89 323
Frau Münch Herr Schmid Herr Schuh Tiefbau: Herr Mahr	66 89 321 66 89 323 66 89 330
Frau Münch Herr Schmid Herr Schuh Tiefbau: Herr Mahr Herr Roth Herr Arnold Vermessung:	66 89 321 66 89 323 66 89 330 66 89 331
Frau Münch Herr Schmid Herr Schuh Tiefbau: Herr Mahr Herr Roth Herr Arnold	66 89 321 66 89 323 66 89 330 66 89 331
Frau Münch Herr Schmid Herr Schuh Tiefbau: Herr Mahr Herr Roth Herr Arnold Vermessung: Herr Stiegler Bauverwaltung:	66 89 321 66 89 323 66 89 330 66 89 331 66 89 332
Frau Münch Herr Schmid Herr Schuh Tiefbau: Herr Mahr Herr Roth Herr Arnold Vermessung: Herr Stiegler Bauverwaltung: Frau Rohn	66 89 321 66 89 323 66 89 330 66 89 332 66 89 340 66 89 312
Frau Münch Herr Schmid Herr Schuh Tiefbau: Herr Mahr Herr Roth Herr Arnold Vermessung: Herr Stiegler Bauverwaltung:	66 89 321 66 89 323 66 89 330 66 89 331 66 89 332
Frau Münch Herr Schmid Herr Schuh Tiefbau: Herr Mahr Herr Roth Herr Arnold Vermessung: Herr Stiegler Bauverwaltung: Frau Rohn	66 89 321 66 89 323 66 89 330 66 89 332 66 89 340 66 89 312
Frau Münch Herr Schmid Herr Schuh Tiefbau: Herr Mahr Herr Roth Herr Arnold Vermessung: Herr Stiegler Bauverwaltung: Frau Rohn Frau Gentzsch	66 89 321 66 89 323 66 89 330 66 89 332 66 89 340 66 89 312
Frau Münch Herr Schmid Herr Schuh Tiefbau: Herr Mahr Herr Roth Herr Arnold Vermessung: Herr Stiegler Bauverwaltung: Frau Rohn Frau Gentzsch KÄMMEREI/FINANZEN	66 89 321 66 89 330 66 89 331 66 89 332 66 89 340 66 89 312 66 89 322
Frau Münch Herr Schmid Herr Schuh Tiefbau: Herr Mahr Herr Roth Herr Arnold Vermessung: Herr Stiegler Bauverwaltung: Frau Rohn Frau Gentzsch KÄMMEREI/FINANZEN Stadtkämmerin Frau Greifenstein	66 89 321 66 89 330 66 89 331 66 89 332 66 89 340 66 89 312 66 89 322
Frau Münch Herr Schmid Herr Schuh Tiefbau: Herr Mahr Herr Roth Herr Arnold Vermessung: Herr Stiegler Bauverwaltung: Frau Rohn Frau Gentzsch KÄMMEREI/FINANZEN Stadtkämmerin Frau Greifenstein Kämmerei: Frau Hufnagel	66 89 321 66 89 330 66 89 331 66 89 332 66 89 340 66 89 322 66 89 490 Fax 66 89 491
Frau Münch Herr Schmid Herr Schmid Herr Schuh Tiefbau: Herr Mahr Herr Roth Herr Arnold Vermessung: Herr Stiegler Bauverwaltung: Frau Rohn Frau Gentzsch KÄMMEREI/FINANZEN Stadtkämmerin Frau Greifenstein Kämmerei: Frau Hufnagel Herr Engelhardt	6689323 6689333 6689331 6689332 6689340 6689322 6689400 Fax 6689491 6689410 6689411
Frau Münch Herr Schmid Herr Schmid Herr Schuh Tiefbau: Herr Mahr Herr Roth Herr Arnold Vermessung: Herr Stiegler Bauverwaltung: Frau Rohn Frau Gentzsch KÄMMEREI/FINANZEN Stadtkämmerei: Frau Hufnagel Herr Engelhardt Frau Steuer	66 89 321 66 89 330 66 89 331 66 89 332 66 89 340 66 89 322 66 89 490 Fax 66 89 491
Frau Münch Herr Schmid Herr Schmid Herr Schuh Tiefbau: Herr Mahr Herr Roth Herr Arnold Vermessung: Herr Stiegler Bauverwaltung: Frau Rohn Frau Gentzsch KÄMMEREI/FINANZEN Stadtkämmerin Frau Greifenstein Kämmerei: Frau Hufnagel Herr Engelhardt Frau Steuer Liegenschaften:	66 89 321 66 89 333 66 89 332 66 89 332 66 89 312 66 89 312 66 89 322 66 89 400 Fax 66 89 491 66 89 410 66 89 411 66 89 413
Frau Münch Herr Schmid Herr Schuh Tiefbau: Herr Mahr Herr Roth Herr Arnold Vermessung: Herr Stiegler Bauverwaltung: Frau Rohn Frau Gentzsch KÄMMEREI/FINANZEN Stadtkämmerin Frau Greifenstein Kämmerei: Frau Hufnagel Herr Engelhardt Frau Steuer Liegenschaften: Herr Düll	6689323 6689333 6689331 6689332 6689340 6689322 6689400 Fax 6689491 6689410 6689411
Frau Münch Herr Schmid Herr Schmid Herr Schuh Tiefbau: Herr Mahr Herr Roth Herr Arnold Vermessung: Herr Stiegler Bauverwaltung: Frau Rohn Frau Gentzsch KÄMMEREI/FINANZEN Stadtkämmerin Frau Greifenstein Kämmerei: Frau Hufnagel Herr Engelhardt Frau Steuer Liegenschaften:	66 89 321 66 89 323 66 89 331 66 89 332 66 89 340 66 89 312 66 89 322 66 89 400 Fax 66 89 491 66 89 410 66 89 413
Frau Münch Herr Schmid Herr Schuh Tiefbau: Herr Mahr Herr Roth Herr Arnold Vermessung: Herr Stiegler Bauverwaltung: Frau Rohn Frau Gentzsch KÄMMEREI/FINANZEN Stadtkämmerin Frau Greifenstein Kämmerei: Frau Hufnagel Herr Engelhardt Frau Steuer Liegenschaften: Herr Düll Frau Seyb	66 89 321 66 89 330 66 89 331 66 89 332 66 89 340 66 89 312 66 89 322 66 89 400 Fax 66 89 410 66 89 411 66 89 413 66 89 420 66 89 420 66 89 421
Frau Münch Herr Schmid Herr Schmid Herr Schuh Tiefbau: Herr Mahr Herr Roth Herr Arnold Vermessung: Herr Stiegler Bauverwaltung: Frau Rohn Frau Gentzsch KÄMMEREI/FINANZEN Stadtkämmerin Frau Greifenstein Kämmerei: Frau Hufnagel Herr Engelhardt Frau Steuer Liegenschaften: Herr Düll Frau Seyb Frau Herbolsheimer Stadtkasse: Frau Pollak	66 89 321 66 89 323 66 89 330 66 89 331 66 89 332 66 89 312 66 89 322 66 89 400 Fax 66 89 491 66 89 411 66 89 413 66 89 422 66 89 422
Frau Münch Herr Schmid Herr Schmid Herr Schuh Tiefbau: Herr Mahr Herr Roth Herr Arnold Vermessung: Herr Stiegler Bauverwaltung: Frau Rohn Frau Gentzsch KÄMMEREI/FINANZEN Stadtkämmerin Frau Greifenstein Kämmerei: Frau Hufnagel Herr Engelhardt Frau Steuer Liegenschaften: Herr Düll Frau Seyb Frau Herbolsheimer Stadtkasse: Frau Pollak Frau Kneitz	66 89 321 66 89 333 66 89 331 66 89 332 66 89 312 66 89 322 66 89 322 66 89 420 66 89 411 66 89 421 66 89 421 66 89 421 66 89 421 66 89 421
Frau Münch Herr Schmid Herr Schmid Herr Schuh Tiefbau: Herr Mahr Herr Roth Herr Arnold Vermessung: Herr Stiegler Bauverwaltung: Frau Rohn Frau Gentzsch KÄMMEREI/FINANZEN Stadtkämmerin Frau Greifenstein Kämmerei: Frau Hufnagel Herr Engelhardt Frau Steuer Liegenschaften: Herr Düll Frau Seyb Frau Herbolsheimer Stadtkasse: Frau Pollak Frau Kneitz Frau Schuh	66 89 321 66 89 323 66 89 330 66 89 331 66 89 332 66 89 312 66 89 322 66 89 400 Fax 66 89 491 66 89 411 66 89 413 66 89 422 66 89 422
Frau Münch Herr Schmid Herr Schmid Herr Schuh Tiefbau: Herr Mahr Herr Roth Herr Arnold Vermessung: Herr Stiegler Bauverwaltung: Frau Rohn Frau Gentzsch KÄMMEREI/FINANZEN Stadtkämmerin Frau Greifenstein Kämmerei: Frau Hufnagel Herr Engelhardt Frau Steuer Liegenschaften: Herr Düll Frau Seyb Frau Herbolsheimer Stadtkasse: Frau Pollak Frau Schuh Steuern, Abgaben, Müllabfuhr:	66 89 321 66 89 323 66 89 330 66 89 331 66 89 340 66 89 312 66 89 322 66 89 400 Fax 66 89 491 66 89 411 66 89 413 66 89 422 66 89 422 66 89 430 66 89 430 66 89 431 66 89 432
Frau Münch Herr Schmid Herr Schmid Herr Schuh Tiefbau: Herr Mahr Herr Roth Herr Arnold Vermessung: Herr Stiegler Bauverwaltung: Frau Rohn Frau Gentzsch KÄMMEREI/FINANZEN Stadtkämmerin Frau Greifenstein Kämmerei: Frau Hufnagel Herr Engelhardt Frau Steuer Liegenschaften: Herr Düll Frau Seyb Frau Herbolsheimer Stadtkasse: Frau Pollak Frau Kneitz Frau Schuh	66 89 321 66 89 333 66 89 331 66 89 332 66 89 312 66 89 322 66 89 322 66 89 420 66 89 411 66 89 421 66 89 421 66 89 421 66 89 421 66 89 421
Frau Münch Herr Schmid Herr Schmid Herr Schuh Tiefbau: Herr Mahr Herr Roth Herr Arnold Vermessung: Herr Stiegler Bauverwaltung: Frau Rohn Frau Gentzsch KÄMMEREI/FINANZEN Stadtkämmerin Frau Greifenstein Kämmerei: Frau Hufnagel Herr Engelhardt Frau Steuer Liegenschaften: Herr Düll Frau Seyb Frau Herbolsheimer Stadtkasse: Frau Pollak Frau Schuh Steuern, Abgaben, Müllabfuhr:	66 89 321 66 89 323 66 89 330 66 89 331 66 89 340 66 89 312 66 89 322 66 89 400 Fax 66 89 491 66 89 411 66 89 413 66 89 422 66 89 422 66 89 430 66 89 430 66 89 431 66 89 432
Frau Münch Herr Schmid Herr Schuh Tiefbau: Herr Mahr Herr Roth Herr Arnold Vermessung: Herr Stiegler Bauverwaltung: Frau Rohn Frau Gentzsch KÄMMEREI/FINANZEN Stadtkämmerin Frau Greifenstein Kämmerei: Frau Hufnagel Herr Engelhardt Frau Steuer Liegenschaften: Herr Düll Frau Seyb Frau Herbolsheimer Stadtkasse: Frau Pollak Frau Schuh Steuern, Abgaben, Müllabfuhr: Frau Petersam STADTBETRIEBE:	66 89 321 66 89 333 66 89 331 66 89 332 66 89 340 66 89 312 66 89 322 66 89 400 Fax 66 89 401 66 89 413 66 89 421 66 89 421 66 89 421 66 89 431 66 89 431 66 89 432
Frau Münch Herr Schmid Herr Schuh Tiefbau: Herr Mahr Herr Roth Herr Arnold Vermessung: Herr Stiegler Bauverwaltung: Frau Rohn Frau Gentzsch KÄMMEREI/FINANZEN Stadtkämmerin Frau Greifenstein Kämmerei: Frau Hufnagel Herr Engelhardt Frau Steuer Liegenschaften: Herr Düll Frau Seyb Frau Herbolsheimer Stadtkasse: Frau Pollak Frau Schuh Steuern, Abgaben, Müllabfuhr: Frau Petersam STADTBETRIEBE: Verwaltung, Frau Wronsky	66 89 321 66 89 333 66 89 331 66 89 332 66 89 340 66 89 312 66 89 322 66 89 400 Fax 66 89 401 66 89 413 66 89 421 66 89 421 66 89 431 66 89 432 66 89 434
Frau Münch Herr Schmid Herr Schuh Tiefbau: Herr Mahr Herr Roth Herr Arnold Vermessung: Herr Stiegler Bauverwaltung: Frau Rohn Frau Gentzsch KÄMMEREI/FINANZEN Stadtkämmerin Frau Greifenstein Kämmerei: Frau Hufnagel Herr Engelhardt Frau Steuer Liegenschaften: Herr Düll Frau Seyb Frau Herbolsheimer Stadtkasse: Frau Pollak Frau Schuh Steuern, Abgaben, Müllabfuhr: Frau Petersam STADTBETRIEBE:	66 89 321 66 89 333 66 89 331 66 89 332 66 89 340 66 89 312 66 89 322 66 89 400 Fax 66 89 401 66 89 413 66 89 421 66 89 421 66 89 421 66 89 431 66 89 431 66 89 432

Öffnungszeiten: Mo – Fr 8.30 – 12 Uhr, Do 12 – 18 Uhr Internet: www.stadt.bad-windsheim.de E-Mail: info@bad-windsheim.de

Tel/Fax

6823833

Gärtnerei, Im Johanniterwasen 5

Herr Schmidt

Wir gratulieren

Gebutten (Veröffentlichung nur auf Wunsch der Eltern)



Ayan Koji, Sohn von Nahla Khalil Aliyas und Amer Mirzo Koji, Herrngasse 6

Jonah Merlin Göttfert, Sohn von Vanessa und Sebastian Göttfert, Birkenallee

29.04. Aleyna Aduke Adeyoju, Tochter von Aysun Büyük und Alex Adeyoju, Veit-Stoß-Weg 1

02.05. Evin Ismail, Tochter von Nigar und Ibrahim Ismail, Sauberplatz 1

05.05. Mira Müller, Tochter von Martina und Alexander Müller, Seebergstraße 2,

06.05. Ayna Hajdinović, Tochter von Ajla und Amer Hajdinović, Bodenfeldstraße 37

08.05. Carolin Hippe, Tochter von Silja Larissa Guerra Alvarado und Johannes Hippe, Untere Feuergasse 3, Lenkersheim

Ophelia Filipović, Tochter von Silvia Dinkić und Dobrosav Filipović, Pfarrgasse 1 15.05.

Maxim Varga, Sohn von Nadja und Robert Varga 17.05.

Alexander Tiberius Hohnstein, Sohn von Silvia und Philipp Hohnstein

Gebutstage (Veröffentlichung nur auf Wunsch der Jubilare)

15.06.	90 Jahre	Elfrieda Brych	Spitalgasse 3
16.06.	80 Jahre	Paula Renate Salazar Paredes	Augustinumstraße 14
22.06.	85 Jahre	Karl Hambrecht	Schirmergasse 7
26.06.	85 Jahre	Ludwig Herrmann	Blumenstraße 11

Ehejubilare (Veröffentlichung nur auf Wunsch der Jubilare)

20.06. Eiserne Hochzeit Pauline und Georg Popp Hauptstraße 35, Ickelheim

Beratung Städtebauförderung

Informieren Sie sich kostenlos und unverbindlich zu Fördermöglichkeiten für Sanierungen und Modernisierungen im Sanierungsgebiet Altstadt. Der nächste Beratungstermin findet am Donnerstag, den 1. August 2024 zwischen 16 und 18 Uhr im Beratungsbüro

Krämergasse 6 in Bad Windsheim statt. Es berät Sie Michaela Stähle vom Sanierungstreuhänder Bayerngrund.

Termin-Vereinbarung unter Telefonnummer 0911 14 691-305 oder per E-Mail: staehle@ bayerngrund.de

Fundsachen

Im Mai/Juni 2024 wurde Folgendes bei der Stadt Bad Windsheim abgegeben: 1 Schlüsselbund, 2 Schlüssel, 1 Kamm, 1 Rucksack

Diese Fundsachen können jeweils von den Eigentümern im Stadtbüro zu den Öffnungszeiten abgeholt werden.

Stammtisch des Seniorenrats

Der Seniorenrat Bad Windsheim e. V. lädt alle Mitglieder und Interessierten ein zum regelmäßigen Stammtisch am Mittwoch, 17. Juli 2024 um 17 Uhr im Brauereigasthof Döbler.

Veranstaltungen in den Ortsteilen

• Lenkersheim: Freitanz der BJB mit DJ Freddy am Samstag, 13. Juli ab 20 Uhr auf dem Freitanzgelände



Einkäufen, die Begleitung zum Arzt oder ähnliches. Im Rahmen der Nachbarschaftshilfe kann man Hilfe schenken, Hilfe bekommen!

DANKE NACHBAR! MACHEN SIE DOCH AUCH MIT!







Frühshoppen mit Live-Musik auf dem Marktplatz

Lebendige Vielfalt, mitten im Herzen der Stadt - Unter diesem Motto finden heuer erstmalig zwei Frühschoppen im Herzen von Bad Windsheim – direkt am Marktplatz – statt, an den Samstagen 13. Juli und 3. August, jeweils von 10 bis 13 Uhr. Hierzu laden Erster Bürgermeister Jürgen Heckel und das Team der Kur-, Kongress- und Touristik GmbH alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste ganz herzlich ein. Verbinden Sie Ihren Einkaufsbummel oder die Erkundungstour in der Stadt mit einem Schoppen Wein oder einem erfrischenden Bier auf dem Marktplatz. Das Zentrum der Stadt wird zum Treffpunkt für einen geselligen Austausch zwischen Einheimischen und Gästen. Kommen Sie ins Gespräch, genießen Sie eine kurze Auszeit und lassen sich von der guten Stimmung mitziehen. Die Band "VerBRASSd" wird sich mit ihrem großartigen Repertoire aus Schlagern, böhmischer Blasmusik, richtigen Gassenhauern

und mit viel Humor unter das Volk mischen und für gute Stimmung sorgen. Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt. Freuen Sie sich auf ein gemütliches Beisammensein auf einem der schönsten Plätze in Bad Windsheim. Stoßen Sie mit uns auf einen entspannten Vormittag, im Herzen der Stadt, an.

Foto: VerBRASSd

Foto: VerBRASSd

Find

Fi

Straßenbauarbeiten in Oberntief

Aktuell führt die Baufirma Rossaro aus Aalen Asphaltarbeiten in der Ortsdurchfahrt Oberntief sowie auf der Freistecke zwischen Obern- und Unterntief aus. Geplant ist, am Freitag, den 28. Juni bis Freitag den 5. Juli 2024 die Freistrecke zwischen Untern- und Oberntief zu asphaltieren. In diesen Zeitraum ist Oberntief über die Kreisstraße aus Bad Windsheim kommend erreichbar. Die Anbindung von Ergersheim ist durch die Baumaßnahme nicht betroffen. Von Mon-

tag, den 8. Juli bis voraussichtlich Mittwoch, den 10. Juli 2024 werden anschließend die Asphaltarbeiten im Ortsbereich von Oberntief und kleinere Schadstellen zwischen Oberntief und Bad Windsheim ausgeführt. In diesem Zeitraum ist Oberntief über die neu asphaltierte Kreisstraße von Unterntief erreichbar. Dieser Zeitplan ist als vorläufig anzusehen, da sich wetterbedingt oder durch technische Schwierigkeiten Verschiebungen ergeben können.

In Vorfreude auf unsere Landesgartenschau nach Kirchheim



Tagesausflug am Samstag, den 20. Juli 2024 zur Bayerischen Landesgartenschau 2024 nach Kirchheim bei München. Ideen und Eindrücke sammeln. Vorfreude wecken. Erleben, was möglich ist. Dabei sein.

Einladung an die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bad Windsheim, den Ortsteilen und aus dem Umland. Erster

Bürgermeister Jürgen Heckel und die Geschäftsführungen der Landesgartenschau Bad Windsheim 2027 sowie der Kur-, Kongressund Touristik GmbH laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu einem Tagesausflug nach Kirchheim bei München ein – den Veranstaltungsort der diesjährigen Landesgartenschau.

Am **Samstag, den 20. Juli 2024** starten wir morgens um 7.30 Uhr mit drei Bussen nach Kirchheim bei München. Die Ankunft ist für ca. 10.30 Uhr geplant. Wer möchte, kann sich für eine rund 90minütige Führung anmelden. Anschließend oder alternativ kann das Gelände eigenständig erkundet werden. Abfahrt aus Kirchheim ist um 16.30 Uhr, sodass wir gegen 19.30 Uhr zurück in Bad Windsheim sind.

Nutzen Sie diese einmalige Möglichkeit, mit uns gemeinsam eine Landesgartenschau zu besuchen, Eindrücke zu sammeln und zu erleben, wie wertvoll eine Gartenschau für die jeweilige Stadt ist. Einen Überblick zu dem Gelände, den Veranstaltungen an dem Tag u.v.m. finden Sie unter https://kirchheim2024.de.

Wir haben uns bewusst dazu entschieden, diesen Ausflug für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bad Windsheim sehr günstig anzubieten, sodass pro Person nur ein kleiner Beitrag in Höhe von jeweils 17,50 Euro zu leisten ist (zzgl. 5,- Euro p.P. für alle, die an einer Gästeführung teilnehmen möchten). In dem Preis sind die Busfahrt, eine kleine Erfrischung während der Fahrt und das Eintritts-Tagesticket für die Landesgartenschau in Kirchheim bei München enthalten.

Hier nochmal die wichtigsten Informationen im Überblick:

Thema: Tagesausflug zur Landesgartenschau 2024 nach

Kirchheim bei München

Wann: Samstag, den 20. Juli 2024

Zeiten: Abfahrt um 7.30 Uhr am Betriebshof der Firma Thü-

rauf (Ipsheimer Str. 10, Bad Windsheim) / Rückkehr

gegen 19.30 Uhr

Kosten: 17,50 Euro pro Person/Kinder bis 17 Jahre bezahlen

nur 10 Euro; zzgl. 5,- Euro pro Person für eine Gästeführung. Ein Großteil der Kosten wird von der Landesgartenschau Bad Windsheim 2027 GmbH getragen. Bitte haben Sie Verständnis, dass weitere Ermäßigun-

gen nicht möglich sind.

Anmeldung: Karten für die Tagesfahrt erhalten Sie in den Tourist-

Informationen am Marktplatz und im Kur- und Kongress-Center (Öffnungszeiten unter www.bad-winds-

heim.de)

Für Rückfragen steht Ihnen die Geschäftsführerin der Kur-, Kongress- und Touristik GmbH Frau Birgit Grübler gerne zur Verfügung, E-Mail: birgit.gruebler@kkt.bad-windsheim.de, Telefon: 09841 402 20.

30 Jahre Städtefreundschaft in Erkelenz gefeiert

"Partnerschaften sind ein Kapital, das die Zinsen Freundschaft und Verständigung trägt" – mit diesem Satz hat schon vor vielen Jahren eine große deutsche Tageszeitung die Bedeutung von Städtepartnerschaften umschrieben. Dieses Zitat gilt heute noch – auch für

Städtefreundschaften innerhalb Deutschlands. Das Wochenende nach Fronleichnam verbrachte eine Delegation aus Bad Windsheim, bestehend aus Bürgermeistern, Stadträten, Städte-Komitee, der Kurund Kongress-Touristik GmbH und treuen Erkelenz-Freunden in Nordrhein-Westfalen, um gemeinsam mit den Erkelenzer Kolleginnen und Kollegen das 30-jährige Bestehen der Städtefreundschaft zwischen Erkelenz und Bad Windsheim zu feiern. Persönliche Kontakte und Freundschaften sind noch immer unverzichtbar, betonte Bürgermeister Jürgen Heckel vor Ort. Zum Zeichen der Freundschaft pflanzten er und sein Amtskollege Stephan Muckel eine Rot-Esche mit dem Wunsch, dass dieser Baum wie die Freundschaft beider Städte prächtig gedeihen möge. Weiterhin stand ein offizieller Empfang im Alten Rathaus auf dem Programm, bei dem sich die beiden Bürgermeister sowie Tanja Mohr und Maria Sprenger als Vorsitzende der Partnerschaftskomitees von Bad Windsheim und Erkelenz in das Goldene Buch der Stadt Erkelenz eintrugen. Ein ehrenvoller Rahmen und eine gute Gelegenheit auch, um sich Erlebtes aus den vergangenen 30 Jahren zu erzählen. Bei einem Feuerwerk

auf der Kirmes in Erkelenz gab es nochmals Gelegenheit, um auf das Ereignis anzustoßen. Bereits mit einem Fass Döbler-Bier eröffnete man bei bester Stimmung gemeinsam den traditionellen Lambertusmarkt.



Eine Rot-Esche als lebendiges Symbol der Städtefreundschaft pflanzten die Bürgermeister-Kollegen Jürgen Heckel (6. von links) und Stephan Muckel (5. von rechts) im Beisein von Bad Windsheimern und Erkelenzern im Rheinland.

Stellenausschreibungen

Bad Windsheim richtet im Jahr 2027 die Bayerische Landesgartenschau aus. Die Bayerische Landesgartenschau Bad Windsheim 2027 GmbH ist die für Planung, Bau und Durchführung zuständige Gesellschaft.



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter (w/m/d) für das Sekretariat

in Voll- oder Teilzeit. Die Anstellung ist befristet und endet im Juli 2028.

Wir suchen eine(n) Mitarbeiter(in) in Teil- oder Vollzeit für unser Sekretariat. Dafür sind belegbare Erfahrungen im Bereich der Buchhaltung, Organisation und Kommunikation notwendig. Neben gleichermaßen Teamfähigkeit wie auch Bereitschaft zum eigenverantwortlichen und strukturierten Arbeiten erwarten wir eine Identifikation mit den Zielen der Landesgartenschau und der Stadtentwicklung.

Die Stelle ist befristet bis zur Auflösung der Gesellschaft im Jahr 2028. Eine Weiterbeschäftigung bei unseren Partnern ist möglich, kann aber nicht garantiert werden.

Ihre Aufgaben:

- · Vorbereitende Buchhaltung
- Büroorganisation, Terminkoordinierung, Korrespondenz, Ablage und Wiedervorlage
- Telefon- und elektronische Kommunikation
- Sitzungsvorbereitung
- Betreuung von Gästen und Geschäftspartnern
- · Allgemeine administrative Tätigkeiten
- Betreuung der Bürotechnik
- · Betreuung von Messeständen
- Mitwirkung und Übernahme von weiteren Aufgaben und Projekten

Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung und/oder vergleichbare mehrjährige Berufserfahrung (gern auch eigenverantwortlich in Kleinunternehmen)
- Sichere MS-Office-Anwenderkenntnisse
- Buchhaltungserfahrung
- Selbständige Arbeitsweise
- Kontaktfreude, Engagement, Flexibilität

Und eine

Fachkraft für Marketing & Öffentlichkeitsarbeit

in Vollzeit. Die Anstellung ist befristet und endet im November 2027.

Wir suchen eine engagierte und kreative Persönlichkeit zur Gestaltung, Umsetzung und Weiterentwicklung von Marketingmaßnahmen für die anstehende Gartenschau.

Wenn Sie gerne und offen mit Menschen umgehen, belastbar und teamfähig sind, Organisationstalent besitzen, Spaß an Projektarbeit mit ihren spezifischen Anforderungen haben und selbständiges, strukturiertes und eigenverantwortliches Arbeiten gewöhnt sind, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Ihre Kernaufgaben:

- Konzeptionierung und Umsetzung von Marketingmaßnahmen in Zusammenarbeit mit einer Werbeagentur in diversen Bereichen: Print, Online-Marketing inkl. Social-Media, Mediaplanung, Mailing- und Großplakataktionen, Messe und Messekooperationen
- Realisierung der Werbemittel in Zusammenarbeit mit einer Werbeagentur
- Erstellung von Print- und Marketingmaterialien, auch in Zusammenarbeit mit externen Dienstleistern
- Organisation und Betreuung von Messeauftritten
- Vorstellung der Landesgartenschau durch Vorträge in wechselnden Gremien und Infoveranstaltungen
- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit
- Erstellen von Pressemitteilungen

Ihr Profil

- Fundierte Ausbildung im Bereich Marketing/Kommunikation/ Grafik (Layouterstellung, Design, Bildbearbeitung)
- Ideenreichtum, kreativer Kopf, mit Erfahrung in der selbständigen Planung und Umsetzung von Marketingaktivitäten
- · Ausgeprägte Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- Idealerweise Berufserfahrung in einer vergleichbaren Position
- Sichere Kommunikation in Wort und Schrift für die Erstellung von Mailings, Pressemitteilungen und Internetseiten
- Organisationstalent, Einsatzbereitschaft und Flexibilität (auch im Gelände)
- Fundierte EDV-Kenntnisse (Microsoft Office, idealerweise Adobe Photoshop & InDesign)

Wir bieten bei beiden Stellen:

• Interessantes, vielfältiges und verantwortungsvolles Arbeiten, leistungsgerechte Bezahlung entsprechend den persönlichen und fachlichen Voraussetzungen in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte (gerne auch per Mail) an die Bayerische Landesgartenschau 2027 GmbH, Marktplatz 1, 91438 Bad Windsheim oder an info@badwindsheim2027.de.

Im Zusammenhang mit der Bewerbung anfallende Kosten können nicht erstattet werden.

Die Gleichstellung von Männern und Frauen ist für uns selbstverständlich. Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Dank an alle ehrenamtlichen Wahlhelfenden

Bürgermeister und Stadtverwaltung bedanken sich ganz herzlich bei allen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, die bei der Durchführung und der Auswertung der Europawahl und der

Landratswahlen in Stadt und Ortsteilen aktiv mitgewirkt haben. Die reibungslose, sorgfältige und erfolgreiche Wahl hängt zu einem Großteil vom Einsatz der ehrenamtlichen Helfer ab, die bereit sind, hierfür ihre Freizeit zu opfern, um das demokratische Grundrecht auf allgemeine, freie und geheime Wahlen zu sichern. Sie alle haben dazu

beigetragen, dass die Wahl zügig, ordnungsgemäß und problemlos abgewickelt werden konnte. Ohne ihre tatkräftige Mitwirkung wären Wahlen unvorstellbar. Das Wahl-Team kann dabei auf einen Stamm von Wahlhelferinnen und Wahlhelfer zurückgreifen, die dieses Ehrenamt schon seit vielen Jahren wahrnehmen. Dieser Erfahrungsschatz und der verlässliche Einsatz tragen wesentlich zur Bewältigung dieser wichtigen kommunalen Aufgabe bei. Auch danken wir allen, die in Stadt und Ortsteilen Räumlichkeiten für die Wahl bereitgestellt haben. Herzlichen Dank an alle – für unser Gemeinwohl und die Demokratie!

Bad Windsheim soll Fairtrade-Stadt werden!



Die Zertifizierung der Stadt Bad Windsheim als Fairtrade-Stadt soll vorangetrieben werden. Deshalb sucht die Bad Windsheimer Fairtrade-

Steuerungsgruppe weitere Mitstreiterinnen und Mitstreiter. Wer aktiv werden möchte, darf gerne zum Informationsabend am Montag, den 8. Juli 2024, um 19 Uhr, im Großen Sitzungssaal des Rathauses kommen. Dort wird es auch ein Hintergrundgespräch mit Philipp Abel geben: "Das Herz des Fairen Handels schlägt in Franken" - das sagte einst Entwicklungsminister a.D. Gerd Müller. Recht hat er! Von knapp 900 Fairtrade-Städten deutschlandweit sind über 10 Prozent in der Metropolregion Nürnberg! Gleiches gilt für die Fairtrade-Schools (931) und bei den Fairtrade-Universities sind es sogar 16 Prozent! Die Landkreise in Mittelfranken weisen eine besonders hohe Dichte an Weltläden aus und zahllose Auszeichnungen für Fairen Handel wanderten bereits in die Region. Ohne Zweifel trägt die Region stärker als andere zu den kontinuierlich wachsenden Umsatzzahlen des Fairen Handels bei, die sich in den letzten 10 Jahren mehr als vervierfacht haben.

Ein Erfolgsfaktor hierbei ist die Kampagne "Fairtrade Towns" (www.fairtrade-towns. de), bei der Gemeinden nach der Erfüllung bestimmter Kriterien für zwei Jahre den Titel "Fairtrade Town" führen dürfen. Einerseits als Anerkennung und Ansporn des Engagements, andererseits als Werbung und Auftrag für die Zukunft. Wir möchten Ihnen die Kampagne gerne näher bringen und mit Ihnen überlegen, welche Vorteile Bad Windsheim von der Auszeichnung haben könnte und welche Aufgaben sich daraus ergeben könnten. Außerdem soll ein Überblick über die zahlreichen Unterstützungsmöglichkeiten für Kommunen gegeben werden.

Für den Austausch steht Philipp Abel bereit. Er leitet das Nachhaltigkeitsbüro der Stadt Fürth und ist seit 2017 dort Fairtradebeauftragter (Hauptstadt des Fairen Handels 2021–2023). Zudem arbeitet er als Referent für das Eine Welt Netz Bayern und Fairtrade Deutschland. In dieser Funktion berät er immer wieder verschiedene Kommunen, von der Landkreiskommune Puschendorf (LK Fürth) über Städte wie Ingolstadt bis zur Metropole Frankfurt am Main.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Annemarie Bruckert ist neue Grünen-Stadträtin

Bürgermeister Jürgen Heckel vereidigte kürzlich die neue Bündnis 90 / Die Grünen -Stadträtin Annemarie Bruckert. Die 27-jährige Bad Windsheimerin folgt auf Sebastian Göttfert, der sein Mandat aus privaten Gründen niedergelegt hatte. Bruckert übernimmt von Göttfert den Referentenposten für Naturschutz und Umwelt und ist nun Mitglied im Werkausschuss. Außerdem vertritt sie Ihre Parteikollegin Jutta Hofmann im Ferienausschuss, im Rechnungsprüfungsausschuss, im Ältestenrat, im Aufsichtsrat der Franken-Therme und der Kur- und Kongress-Touristik GmbH. Jutta Hofmann übernimmt den Fraktionsvorsitz und gehört fortan zum Aufsichtsrat der Landesgartenschau Bad Windsheim 2027 GmbH.

In den vergangenen beiden Jahren hatte sich Bruckert als damalige Masterandin noch während Ihres Studiums für Ihre Heimatstadt Bad Windsheim eingesetzt und die Initiative "badwindsheimbewusst" begründet, heute ein eingetragener Verein. Mehr dazu unter www.badwindsheimbewusst.com.

Führung und "Rares" im "Dr.-Starck-Haus"

Aufgrund des großen Interesses führt Bürgermeister Jürgen Heckel nochmals persönlich durch das älteste Bürgerhaus der Stadt am Samstag, 29. Juni 2024 von 10 bis ca. 11 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte melden Sie sich bei Interesse unbedingt telefonisch an unter 09841 6689-101. Auch der Förderverein Klosterchor & Historische Stadtbibliothek verlängert seine Aktion "Rares für das Denkmal Klosterchor". Interessierte haben bis Ende August immer samstags von 10 bis 13 Uhr die Möglichkeit im selbigen "Steinhaus" am Marktplatz (Kegetstraße 1) Wertiges und Schönes als Spende abzugeben bzw. zu erwerben. Der Verkauf von Antiquarischem, Porzellan, Geschirr, Tischwäsche, Bildern, Kleinmöbeln, Schmuck und mehr fließt komplett in die Instandsetzung des Klosterchors und seiner historischen Stadtbibliothek. Termine und weitere Veranstaltungen auch unter www. klosterchorbibliothek.de.

Stadtbrand-Kupferstiche für das Stadtarchiv

Wilhelm und Brigitte Friedrich aus Neunkirchen am Brand überließen dem Stadtarchiv Bad Windsheim im Mai eine Serie kleinformatiger Kupferstiche aus der Hand von Johann Adam Delsenbach (1687 – 1765), die den großen Stadtbrand von 1730 zeigen. Die Stiche stammen aus dem Nachlass des Vaters von Wilhelm Friedrich, Dieser, Christian Friedrich, wurde 1902 in der Mittelmühle von Bad Windsheim in der Nähe der Winterung geboren, heute das Anwesen Südring Hs. Nr. 3. Der Schenker erinnert sich, wie er selbst sagt, gerne an seine Kindheit und Jugendzeit in Windsheim. Er selbst wurde zwar in Nürnberg geboren, besuchte aber immer wieder seine Tante Lina, die das damalige Sägewerk bis in die sechziger Jahre in Windsheim betrieben hat. Mit der Überlassung möchte Friedrich die Werke an ihren Darstellungsort

zurückgeben, seine Verbundenheit mit Bad Windsheim ausdrücken und so auch im Sinne seines verstorbenen Vaters handeln.

Delsenbach selbst war fränkischer Künstler und Kupferstecher, der hauptsächlich in Nürnberg wirkte. Im Stadtarchiv sowie im Reichsstadtmuseum im Ochsenhof gab es zuvor bereits einige Stiche von diesem, für die Stadt prägenden Brandereignis. z. T. auch als Mappe gebunden aus dem Druck "Gründliche Nachricht von der entsetzlichen Feuers-Brunst", der 1731 bei Felßecker in Nürnberg erschienen ist. Das Besondere an der kürzlichen Schenkung ist aber das Kleinformat, das es erlaubt, die Ansichten auch bei Ausstellungen in Vitrinen zu zeigen. Entsprechend groß war die Freude bei Bürgermeister Jürgen Heckel und Stadtarchivarin Stella Bartels-Wu über diese besonders ausstellungsgeeigneten Exemplare.



Brigitte (links) und Wilhelm Friedrich (rechts) übergeben ihre kleinformatigen Stadtbrand-Kupferstiche an Stadtarchivarin Stella Bartels-Wu und an Bürgermeister Jürgen Heckel.

FFW-Neuwahlen in Erkenbrechtshofen und Rüdisbronn

Ende Mai wählten die Ortsfeuerwehren von Erkenbrechtshofen und Rüdisbronn im Rahmen einer Dienstversammlung ihre Kommandanten bedingt durch Rücktritte für die nächsten sechs Jahre neu. Der bisherigen erste Kommandant Bernd Weik trat zurück, um den Posten des Stellvertreters einzunehmen. Seine Position in Erkenbrechtshofen übernahm Sven Scherer, bisher zweiter Kommandant. In Rüdisbronn gab es zwei Neubesetzungen.

Der bisherige Kommandant Alexander Seitz gab sein Ehrenamt aufgrund seines Wegzugs auf. Um ständige Neuwahlen zu vermeiden und um deren Praktikabilität zu erhalten gab auch sein Stellvertreter Thomas Eigner das Amt des zweiten Kommandanten nach elf Jahren ab. Neu gewählt wurden Nicklas Hofmann als erster und Alwin Brummer als zweiter Kommandant. Unter dem Gruß "Gott zur Ehr' – dem Nächsten zur Wehr" dankte Erster Bürgermeister Jürgen Heckel den neugewählten Kommandanten für Ihren Einsatz und Ihre Bereitschaft diese verantwortungsvollen Führungspositionen zum Wohl er Allgemeinheit einzunehmen. Er brachte zum Ausdruck, wie wichtig die Ortswehren für die flächendeckende Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger seien. Dies

möchten Stadt und Stadtrat stets mit einer zeitgemäßen Ausstattung unterstützen.



In Erkenbrechtshofen (von links): Bürgermeister Jürgen Heckel, Bernd Weik, Sven Scherer und Feuerwehrreferent Johannes Gerhäuser.



In Rüdisbronn (von links): Feuerwehrreferent Johannes Gerhäuser, Nicklas Hofmann, Alexander Seitz, Bürgermeister Jürgen Heckel, Thomas Eigner und Alwin Brummer.

Amtsblatt der Stadt Bad Windsheim

(vom 17. Mai 2024)



 Landratsamt Neustadt a. d. Aisch - Bad Windsheim

Bekanntmachung von Manövern

 Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken

Flurneuordnung und Dorferneuerung Ickelheim 3 – Geringfügige Änderung des Verfahrensgebietes

Amtsblatt der Stadt Bad Windsheim

(vom 3. Juni 2024)

Inhaltsverzeichnis:

- Stadt Bad Windsheim
- Wahlbekanntmachung für die Europawahl am 9. Juni 2024
- Stadt Bad Windsheim

Wahlbekanntmachung für die Wahl des Landrats am 9. Juni 2024

Amtsblatt der Stadt Bad Windsheim

(vom 7. Juni 2024)

Inhaltsverzeichnis:

 Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken

Dorferneuerung Kaubenheim 2 - Erläu-

terung der Wertermittlungsergebnisse

Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken

Flurneuordnung und Dorferneuerung Lenkersheim V – Schlussabrechnung

 Landratsamt Neustadt a. d. Aisch - Bad Windsheim

Bekanntmachung von Manövern

Stadt Bad Windsheim

Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung zum Bebauungsplan Nr. 88 "Zwischenlager für Bodenaushub"

Amtsblatt der Stadt Bad Windsheim

(vom 14. Juni 2024)

Inhaltsverzeichnis:

 Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken

Flurneuordnung Lkw A7 FrankenWest -Vorstandssitzung

Stadt Bad Windsheim

Bekanntmachung zur Stichwahl des Landrats am 23. Juni 2024

Das Amtsblatt der Stadt steht zum Download auf www.stadt.bad-windsheim.de/amtsblatt bereit, wird über E-Mail verteilt (zur Aufnahme in den Verteiler kurze Nachricht an amtsblatt@bad-windsheim. de), bei Bedarf kostenlos postalisch versandt (Tel. 09841 6689-102) und liegt im Bürgermeisteramt des Rathauses aus.

Veranstaltungen Jugendtreff Schneiderscheune



Die Schneiderscheune lädt Jugendliche von 12 bis 21 Jahren herzlich ein zum "offenen Treff". Montags und mittwochs zwischen 12.30 und 19 Uhr sowie freitags von

14 bis 21.30 Uhr steht ein Aufenthaltsraum mit einer Playstation 4, einer Switch, Billard, Kicker sowie Brettspielen zur Verfügung.

Außerdem findet vom 9. Juli bis 20. Juli 2024 die Hüttenstadt des Jugendtreffs statt, bei der Kinder ab sieben Jahren aus Holz eigene Hütten bauen können, um am 19. Juli 2024 als Abschlussevent darin zu übernachten.

Genauere Infos zu den Angeboten gibt es auch immer unter www.jugendtreff-schneiderscheune.de.

Renten-Sprechstunde

Sprechstunden der Deutschen Rentenversicherung finden monatlich im Rathaus statt. Nur mit Terminvereinbarung unter den Telefonnummern 09841 66 89-260/-261.

Sitzungen des Stadtrats:

Werkausschuss 2. Juli, 16.30 Uhr Stadtratssitzung 4. Juli, 19.00 Uhr Stadtratssitzung 25. Juli, 19.00 Uhr

Gemeinsam gegen Müll im öffentlichen Raum

Die von Bürgermeister Jürgen Heckel erstmalig initiierte große Müllsammelaktion im Stadtgebiet fand Anfang Mai großen Zuspruch, vor allem bei Vereinen und den beiden Grundschulen. Aber auch zahlreiche Einzelpersonen meldeten sich an. Dank der Franken Brunnen Stiftung Jugend und Natur konnte eine Verlosung von zehn NEA-Talern zu je 20 Euro ermöglicht werden. Die drei größten Gruppen, die Pastorius-Grundschule, die Hermann-Delp-Grundschule sowie die Faschingsgesellschaft Windshemia erhielten außerdem je ein Preisgeld von 100 Euro. Alle anderen Teilnehmenden hatten die Chance auf einen NEA-Taler-Gutschein. Die Preise wurden Mitte Mai bei einem Pressetermin im Rathaus übergeben. Bereits am Veranstaltungstag gab es als kleines Dankeschön für alle Teilneh-

menden Freibad-Gutscheine, gesponsert von den Bad Windsheimer Stadtwerken, eine Brotzeit, gesponsert vom ARCD Auto- und Reiseclub Deutschland e. V., sowie Getränke, bereitgestellt von FRANKEN BRUNNEN. Wir danken allen, die tatkräftig mitgemacht haben und den Sponsoren für die finanzielle Unterstützung. Schon heute steht fest: Im nächsten Jahr wird es eine Wiederholung geben!



Bei den Einzelpreisgeldern hatten sich Stadt und Stiftung bewusst für den NEA-Taler-Gutschein

entschieden, um mehr Personen belohnen zu können, um den Geldwert wertschöpfend im Landkreis zu halten und um die regionale Kaufkraft zu stärken. Wer sich für das Gutschein- und Bezahl-System interessiert, kann unter www.nea-taler.de alle teilnehmenden Partner einsehen, bei denen der Gutschein eingelöst werden kann. Dabei kann man sich online mit eigenem

Account registrieren. Dieser kann jederzeit über das Smartphone aufgeladen und Restbeträge eingesehen werden. Auch als flexibles Geschenk ist der Gutschein bestens geeignet. An den Aufladestellen können Sie Geschenkkarten erwerben und mit Ihrem Wunschbetrag aufladen. Da der NEA-Taler auch ein bequemes Zahlungsmittel ist, kann man ihn auch dauerhaft für sich selbst sehr gut nutzen. Wer Annahmestelle werden möchte, schafft das in nur 15 Minuten. Egal ob Einzelhandel, Gastronomie, Hotellerie, Dienstleister, Touristik- / Eventbranche, Kultur, Kunsthandwerk oder Schaustellergewerbe. Sie müssen sich nur auf www.nea-taler.de registrieren und Ihren Betrieb anmelden, danach können Ihre Kunden sofort nach der Freischaltung bei Ihnen bezahlen.



Große Freude über die Spende von der Franken Brunnen Stiftung Jugend und Natur in Höhe von insgesamt 500 Euro bei der Übergabe der Preisgelder und Gutscheine im Rathaus



Gruppenbild mit einigen kleinen und großen Müllsammlerinnen und -sammlern nach geschaffter Arbeit auf dem Bauhof-Gelände.

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Stadt Bad Windsheim

Erscheinungsweise: monatlich zum Monatsanfang

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber und verantwortlich: Stadt Bad Windsheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Jürgen Heckel, Marktplatz 1, 91438 Bad Windsheim.

Bildnachweis: soweit nicht anders gekennzeichnet, Quellen: Stadt Bad Windsheim.

Bürgersprechstunde

Erster Bürgermeister Jürgen Heckel lädt Sie jeden Monat zu einem persönlichen Gespräch in sein Amtszimmer ein. Der nächste Termin dafür ist **Mittwoch, 10. Juli 2024, zwischen 12 und 13 Uhr.** Bitte melden Sie sich an bei Frau Single: Telefon 09841 66 89-101 oder einfach per E-Mail an buergermeister (©bad-windsheim.de.

Information zur nächsten Ausgabe

DAS MITTEILUNGSBLATT DER STADT BAD WINDSHEIM ERSCHEINT ALS HERAUSTRENNBARER TEIL DER "INSPIRATION" ZUM 1. AUGUST 2024.

Digital können Sie das Mitteilungsblatt auf der Homepage der Stadt Bad Windsheim lesen unter: www.stadt.bad-windsheim.de/mitteilungsblatt/ Sie möchten auf das Erscheinen des Mitteilungsblattes hingewiesen werden? Dann melden Sie sich bitte online für den Newsletter an.